



## Kleine Anfrage

Klaus Herrmann (AfD), Dirk Gaw (AfD)

## Bedrohungen und Straftaten durch Antifa und Linksextremisten – 2. Teil

### Vorbemerkungen:

Die Angriffe der Antifa gegen Politiker der AfD haben zugenommen. Es kam zu mehreren Sachbeschädigungen auf Wohnhäuser und Fahrzeuge von AfD-Mitgliedern. Im Februar dieses Jahres kam es während eines Landesparteitages der AfD in Melsungen zu Anschlägen mit erheblichen Sachschäden auf die auf einem Parkplatz abgestellten Fahrzeuge der AfD Mitglieder.

Im August 2023 veröffentlichte die Antifa Frankfurt auf der Antifa-Plattform „indymedia.org“ die Wohnadressen und teilweise auch die KfZ-Kennzeichen der Listenkandidaten der AfD zur Landtagswahl am 08.10.2023 mit einem eindeutigen Gewaltaufruf gegen diese Personen.

Nach der Veröffentlichung der Wohnadressen erhielten mehrere der genannten Listenkandidaten für die Landtagswahl Drohschreiben mit unbekanntem Absender.

Im September 2023 wurden weitere Wohnadressen von zwei weiblichen AfD-Landtagsdirektkandidatinnen veröffentlicht. Aktuell ist auf der Antifa-Seite „indymedia.org“ mit Datum 18.10.2023 unter der Überschrift „[Hessen] Chronik: Aktionen gegen die AfD im Wahlkampf“ folgender Text zu lesen:

*„Nachdem die Internetseite Indymedia die letzten Wochen abgemeldet war, konnten viele Aktionen die gegen die AfD im hessischen Wahlkampf liefen hier nicht veröffentlicht werden. Wir sammeln in einer Chronik alle uns bekannten, veröffentlichten Aktionen. Die Informationen zu den KandidatInnen der AfD-Hessen sind weiter zugänglich, auch und gerade nach einer Wahl, bei der die faschistische Partei die zweitstärkste Kraft im Bundesland ist, bleibt es zwingend notwendig ihr konsequent und militant zu begegnen.“*

### Wir fragen ~~von~~ die Landesregierung:

1. Wie häufig erfolgte ab 2017 durch den Verfassungsschutz eine Beobachtung von linksextremen Demonstranten bzw. Gruppierungen wie der Antifa bei Demonstrationen oder Gegen-demonstrationen? Bitte ab 2017 bis 2023 jeweils Datum und Ort der Demonstrationen angeben.
2. Bezugnehmend auf Punkt 1: Wie groß war nach Kenntnis der Landesregierung bei den jeweiligen Demonstrationen der Anteil von Personen, die dem Linksextremismus bzw. links-extremistischen Gruppierungen wie der Antifa zuzurechnen sind? Bitte entsprechend Punkt 1 aufgliedern.

3. Wie viele Antifa-Gruppen sind der hessischen Landesregierung bekannt und hat sich die Zahl der vom Landesverfassungsschutz beobachteten Antifa-Gruppierungen seit 2017 erhöht? Bitte Anzahl und Bezeichnung der Gruppierungen nennen und nach Jahren (2017 bis 2023) aufschlüsseln.
4. Welche der unter Frage 3 abgefragten Antifa-Gruppierungen wurden aus welchen Gründen vom hessischen Landesamt für Verfassungsschutz unter Beobachtung gestellt?
5. Wie hoch schätzt die Landesregierung das Personenpotenzial aller Antifa-Gruppierungen in Hessen ein?
6. Wie hoch schätzt die Landesregierung das gewaltbereite Personenpotential aller Antifa-Gruppierungen in Hessen ein?
7. Wie viele Straftaten von Antifa-Gruppierungen konnten aufgeklärt und wie viele Täter identifiziert werden, und wie lautete die Anklage? Bitte ab 2017-2023 auflisten nach Gruppierung, Anzahl der Täter und jeweilige Anklage.
8. Wie viele Personen wurden im Zusammenhang mit der Frage 7 zu welchem Strafmaß verurteilt? Bitte einzeln auflisten.
9. Wie viele und welche Straftaten wurden mutmaßlich von Antifa-Gruppierungen bzw. Linksextremisten begangen, die bisher nicht aufgeklärt werden konnten? Bitte ab 2017-2023 jährlich auflisten nach Art der Straftat.

**Wiesbaden, den 23. Oktober 2023**



(Klaus Herrmann)



(Dirk Gaw)